

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 230. Samstag den 1. October 1853.

Mit dem 1. October beginnt für das Tagblatt ein neues Quartal; der Abonnementspreis ist 30 fr., der Bringerlohn ins Haus 9 fr. und ladet zu zahlreichen Bestellungen hierauf ein die

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.**

## Gefunden.

Eine Haarbürste.

Wiesbaden, 30. September 1853.

Herzogl. Polizei-Commissariat.

## Bekanntmachung.

Nächsten Montag den 3. October Vormittags 10 Uhr sollen in dem vormals Scheuer'schen Hofe verschiedene Partien altes Gehölz an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 30. September 1853.

3775

Herzogliches Hof-Commissariat.

## Bekanntmachung.

Montag den 3. October Vormittags 9 Uhr werden auf Anstehen des Vormundes der minderjährigen Kinder erster Ehe des Procurators Hepp von Eltvile, die denselben zustehenden Mobilien, bestehend in Tischen, Stühlen, Schränken, Spiegeln, einem vollständigen Bette, sowie in Leinen- und Weißgeräthe und sonstigen Haus- und Küchengeräthschaften abtheilungshalber in dem in der Metzgergasse belegenen Hause des Carl Wagemann dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Wiesbaden, 23. September 1853.

Der Bürgermeister.

3707

Fischer.

## Versteigerung.

Nächsten Dienstag den 4. October Morgens 10 Uhr werden in dem Hofe des ehemals Ludwig Heppenheimer'schen Hauses dahier

1) verschiedene Schuppen und Schweinställe auf den Abbruch,

2) ein noch brauchbares Hofthor und

3) eine Partie alte Baumaterialien

versteigert.

Biebrich, den 28. September 1853.

Der Bürgermeister.

3782

Reinhardt.

Bei **A. Maurer** im „Samburger Hof“ ist von heute an **neuer  
Apfelwein** die Maas 12 fr. zu haben.

3770

Michelsberg No. 19 sind **Frühäpfel** zu verkaufen.

3599



Durch den Unterzeichneten sind **Kapitalien** von allen Größen gegen gute Sicherung auszuleihen; auch sind mehrere **Häuser**, worunter einige Badhäuser und sonst zu jedem Geschäftsbetrieb sich eignende, durch denselben zu verkaufen.

Wiesbaden, im September 1853.  
3761

**Phil. Mich. Lang,**  
Langgasse No. 3.

## Für Auswanderer nach Amerika.

Mit Dreimastern I. Classe, sowie durch Postdampfboote nach allen Seehäfen Nord- und Südamerika's und von da per Eisenbahn ins Innere des Landes expedirt wöchentlich unter sehr niederen Preisen und bekannter reeller Behandlung

Die von Herzogl. Staatsministerinm concess. General-Agentur

**C. J. Stumpf,**

3366

Marktplatz zu Wiesbaden.

## Geschäfts-Eröffnung.

Wir erlauben uns hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß wir unter dem Heutigen in dem Hause des Herrn Kaufmann Otto Schellenberg, Marktstraße No. 48, ein **Kurwaaren-Geschäft** errichtet haben.

Unser Bestreben wird dahin gehen, die uns mit ihrem Besuche Beehrenden auf's reellste und billigste zu bedienen und bitten daher um geneigten Zuspruch.

Wiesbaden, den 28. September 1853.

3760

**A. & M. Dotzheimer.**

Bei **W. Blum**, Friedrichstraße, ist fortwährend **Kornstroh** zu 10 fr., **Waizenstroh** zu 8 fr. und **Gerstenstroh** zu 5 fr. das Gebund zu haben. 3617

## Steinkohlen.

Bei Unterzeichnetem sind beste **Ruhrer Kohlen** zu billig festgesetzten Preisen aus dem Schiffe zu beziehen.

Wiesbaden, 26. September 1853.

**J. K. Lembach.** 3595



Untere Webergasse No. 40 sind wegen Mangel an Raum einige **Klaviere** billig zu vermieten oder auch zu verkaufen. 3768

## Biebrich.

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit sein **Wirthschaftslocal**, genannt „**Hôtel Kessler**“ (früher „**Schützenhof**“), einem geehrten Publikum bestens zu empfehlen und bemerkt dabei, daß für gute Getränke und Speisen, sowie für reelle und billige Bedienung bestens gesorgt sein wird.

**Heinrich Kessler.**

3580



# RHEIN-DAMPFSCHIFFFAHRT.

**Fahrplan der Cölnischen & Düsseldorfer Gesellschaften**  
vom 19. September 1853 an.

## Von BIEBRICH:

|             |                     |     |                                                                                                                                |
|-------------|---------------------|-----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Morgens     | 6 $\frac{1}{4}$ Uhr | bis | <b>Cöln.</b>                                                                                                                   |
| "           | 7 $\frac{3}{4}$ "   | "   | <b>Cöln</b> an die Züge Nachmittags 4 Uhr bis Hamm, Münster und 5 Uhr bis Lüttich.                                             |
| "           | 8 $\frac{3}{4}$ "   | "   | <b>Cöln.</b>                                                                                                                   |
| "           | 9 $\frac{1}{2}$ "   | "   | <b>Cöln, Düsseldorf, Rotterdam.</b><br>In Cöln an die Züge Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr bis Aachen u. 8 Uhr bis Berlin, Hamburg. |
| Mittags     | 12 $\frac{1}{2}$ "  | "   | <b>Cöln</b> an den Zug Nachts 11 $\frac{1}{2}$ Uhr bis Paris, London.                                                          |
| Nachmittags | 1 "                 | "   | <b>Mannheim</b> an die Züge Abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr bis Carlsruhe u. 8 $\frac{1}{2}$ Uhr bis Neustadt.                      |
| "           | 3 $\frac{1}{4}$ "   | "   | <b>Mainz.</b>                                                                                                                  |
| Abends      | 7 $\frac{1}{2}$ "   | "   | <b>Mainz.</b>                                                                                                                  |

## Von MAINZ:

Morgens 7 Uhr bis **Mannheim.**

## Von ROTTERDAM:

Jeden Mittwoch und Samstag nach **London.**

Vom **9. Juni** c. an sind alle Billete auf den Schiffen beider Gesellschaften gültig. Die Reisenden, welche an Agentur-Stationen einsteigen wollen, sind verpflichtet beim Agenten Billet zu lösen. Die Billete müssen entweder auf den Tag ausgestellt sein, oder auf den Tag abgestempelt werden, an dem die Reise angetreten wird. Dasselbe gilt bei Personalbilleten bezüglich der Rückreise.

## Omnibus von Wiesbaden nach Biebrich

in directem Anschlusse an die Dampfschiffe:

Morgens 5 $\frac{1}{4}$ , 6 $\frac{3}{4}$ , 7 $\frac{3}{4}$ , 8 $\frac{1}{2}$ , 11 $\frac{1}{2}$  Uhr. 3454



Flüssiges **Cautchouc** von Liebig Sohn für's Leder weich und wasser-  
dicht zu machen; **Toiletten-Pulver**, um die Haut weich und rein zu  
machen, ihr eine frische, gesunde Farbe zu geben; **K. Willer's Schweizer-  
Kräuter-Öel** bei **J. L. Seibert**,  
3783 in der Langgasse.

Der Text zur neuen Oper

## Indra

ist in der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung**  
für **12 fr.** zu haben.

Unterzeichneter empfiehlt eine Auswahl elegante und ordinäre **Lisch-  
Lampen**, **Lampen-Glocken**, **-Gläser** und **-Dochte**; auch reparire ich  
Lampen aller Art und garantire für helles Brennen derselben.  
3784 **Conradi**, Häfnergasse.

Morgen Sonntag **Flügel-Musik**, wobei gutes Flaschenbier und  
neuer **Apfelwein** verabreicht werden.  
3785 **Zoppi** in Sonnenberg.

Eeben erschien und ist in der **Buch- & Kunsthandlung** von **Wilhelm  
Noth** in **Wiesbaden** vorrätig:

## Gotthold Ephraim Lessing's sämmliche Schriften.

Herausgegeben von  
**Karl Lachmann.**

Auf's neue durchgesehen und vermehrt von  
**Wendelin von Maltzahn.**  
Erster Band.

Diese neue Ausgabe sämmtlicher Werke Lessing's erscheint in 12 Bän-  
den à 2 fl. 9 fr. für den Band und glaubt die Verlags-handlung die  
Beendigung des Ganzen im Jahre 1854 versprechen zu können. 3786

**Büchsen = Bolzenschießen** täglich am 3318  
**Kursaal.**

**Kerzen** **כפר** **מ**  
in allen Größen bei **Loeb Bær.** 3727



## Für Auswanderer nach Amerika.

Regelmäßig und wöchentlich expedirt auf Postdampfschiffen  
und Dreimastern erster Klasse nach allen überseeischen Häfen  
und auch per Eisenbahn bis nach **Albany** unter Zusicherung der reellsten  
und billigsten Bedienung

Viebrich und Wiesbaden 1853.

3705

Die General-Agentur von  
**Gebrüder Blees.**



Von heute an befindet sich der Verkauf meiner **optischen Artikel** wieder im Schützenhof.

Wiesbaden, den 1. October 1853.

3787

**Knaus, Opticus.**

Saalgasse No. 5 sind **Rüsse** das Hundert zu 6 fr. zu haben. 3788

## **Dietenmühle.**

Morgen Sonntag den 2. October

# **Flügel-Musik,**

wobei **Bier** und **Apfelwein** verabreicht wird.

3700

**Fritz.**

Wegen Wohnortsveränderung ist das **Haus** des **David Groos** auf dem Heidenberg aus freier Hand zu verkaufen. Dasselbe enthält:

- 1) im Vorderhaus im untern Stock 4 Zimmer, eine Küche; im zweiten Stock 4 Zimmer, ein Cabinet und eine Küche; im dritten Stock 4 Zimmer, eine Küche, Kammer und ein separates Zimmer s. g. Mansarde;
- 2) im Hinterhaus im untern Stock 2 Zimmer und Küche; im zweiten Stock desgleichen; sodann 3 Dachkammern und ein Zimmer;
- 3) Holzställe und Waschküche mit einem neuen kupfernen Kessel;
- 4) einen schönen Gemüsegarten und Bleichplatz mit einer großen Traubenpflanze und Gartenhänschen.

Das Ganze ist neu gebaut und in gutem Zustande. Nähere Auskunft ertheilt **Dr. Wolff** in Wiesbaden. 3789

## **La Campagnarde,**

concessionirte

### **belgisch-deutsche Vieh- und Hagel-Versicherungs-Gesellschaft,**

autorisirt durch Königl. Beschluß vom 24. März 1850.

### **Garantie-Capital 200,000 Franken.**

Unter sehr angenehmen Bedingungen können alle Thiergattungen der Landwirthschaft gegen Sterblichkeit, ebenso alle Feldfrüchte jeglicher Art gegen Hagelschaden zur Versicherung aufgenommen werden.

Auf Franco-Anfragen geben gerne nähere Auskunft

Die General-Agenten der Campagnarde für Rhein- und Main-Gegenden:

**Gebrüder Blees.**

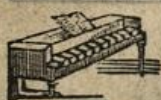
Biebrich und Wiesbaden, im Juli 1853. 2828



Im Badhaus zur goldnen Kette ist eine vollständige **Glasthüre** zu verkaufen. 3735

Es sind durch den Unterzeichneten in hiesiger Stadt gelegene, sowie **Landhäuser**, worunter mehrere sich zu jedem Geschäft eignen, zu verkaufen. **Friedrich Schauf.** 3390

Zwei **Glasschränke**, eine **Theke** und **Glaserker** ist billig zu verkaufen Hochstätte No. 15. 3675



Eine schöne Auswahl meiner anerkannt vorzüglichen **Piano-Forte's** empfehle billigen Preises zur Vermiethung. 3141 **S. Hirsch**, Taunusstraße No. 25.

### Verloren.

Am letzten Dienstag Abend wurde im Theater im Gang aus dem Parterre ein **Battistuch** mit Spitzen besetzt, mit einer Blumen-Arabecke und dem Namen „Marie“ gestickt, verloren. Der redliche Finder wird gebeten dasselbe gegen eine Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben.

### Gesuche.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häusliche Arbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres zu erfragen Oberwebergasse No. 32 eine Stiege hoch. 3790

Ein Mädchen, welches nähen kann und Hausarbeit versteht, sucht eine passende Stelle und sieht mehr auf freundliche Behandlung als auf großes Salair. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 3791

Eine perfecte **Köchin**, welche englisch und deutsch kocht, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle und kann in 8 Tagen eintreten. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes. 3792

Ein junger gewandter Mensch, der eine schöne Hand schreibt, im Abschreiben sehr gewandt ist, und mit Poliren der Möbel umgehen kann, sucht eine Stelle als **Ausläufer**, **Hausknecht** oder **Bedienter**, auch sonst eine passende Stelle. Näheres in der Expedition d. Bl. 3793

An English Ladies' maid is anxious to obtain a situation either to remain on the Continent or to return to England; — or she would be glad to meet with a family going to England, who would permit her to travel with them, and to whom she might be of use on the journey.

Adress Mrs. Jacques, care of Hrn. Birkenstock, Homburg v. d. H. 3794

Mehrere größere und kleinere **Capitalien** sind zu haben bei **Friedrich Schauf.** 3393

Im **Badhaus zur goldnen Krone** sind gut möblirte Zimmer, sowohl an Familien als einzelne Personen, abzugeben. 3795

### Möblirte Zimmer,

mit und ohne Kost, Häfnergasse No. 7, zu sehr billigen Preisen. 3796  
Louisenplatz No. 2 ist ein möblirtes freundliches Zimmer sogleich zu vermietthen. 3797

### Wiesbadener Theater.

Heute Samstag den 1. October: **Die Jäger**, Ländliches Sittenspiel in 5 Akten von Iffland.

Morgen Sonntag den 2. October: (Zum Erstenmal) **Indra**, romantische Oper in 3 Aufzügen von Gustav zu Putlig. Musik von F. v. Flotow.

Der Text der Gesänge ist in der L. Schellenberg'schen Hofbuchhandlung und Abends an der Casse für 12 fr. zu haben.



## Evangelische Kirche.

Am 19. Sonntag nach Trinitatis.

Predigt Vormittags: Herr Kirchenrath Schulz.

" Nachmittags: Herr Candidat Endres aus Weyer.

Betstunde in der neuen Schule Vormittags: Herr Pfarrer Eibach.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Pfarrer Steubing.

## Katholische Kirche.

Sonntag den 2. October.

Vormittag: 1te h. Messe . . . . . 6 Uhr.  
 2te h. Messe . . . . . 7 "  
 Hochamt mit Predigt . . . . . 9 "  
 Letzte h. Messe . . . . . 11 "  
 Nachmittag: Betstunde . . . . . 2 "  
 Werktags: Täglich um 6 und 9 Uhr h. Messen und außerdem Montag,  
 Donnerstag und Samstag um 7 Uhr.  
 Samstag Abend 6 Uhr Salve und Beichte.

## Deutschkatholischer Gottesdienst

Sonntag den 2. October, Vormittags 9 Uhr, im Hause des Herrn Falck  
 in der Spiegelgasse, geleitet durch Herrn Prediger Hiepe.

Wiesbaden, 30. Sept. Bei der am 28. und 29. dieses in Frankfurt statt-  
 gehaltenen Ziehung der sechsten Klasse 124. Stadt-Lotterie fielen auf nachstehende  
 Nummern die beigefetzten Hauptpreise: No. 24,891 fl. 5000; No. 73, 4672,  
 10,749, 13,595, 13,667, 5959, 6527, 6990, 12,736, 13,370 und 22,768  
 jede fl. 1000.

## Tägliche Fremdenliste.

(Angekommen am 29. September.)

**Adler.** Hr. von Zocchi mit Bed., K. K. Oesterr. General-Major aus Frankfurt.  
 Hr. von Steuben m. Gem., Oberst aus Eisenach. Hr. Hönigshaus mit Gem., Rfm.  
 aus Köln. Hr. Moß und Hr. Sternberg, Esq. aus London. Hr. Major, Rfm. aus  
 Memel. Hr. Muth, Oberschulrath aus Hadamar. Hr. von Löwensthold mit Bed. aus  
 Dänemark. Hr. Biegler mit Gem., Part. aus Frankfurt.

**Bären.** Hr. Meinn mit Fr. Tochter, Rfm. aus Coblenz. Hr. von Normann,  
 Obrist aus Darmstadt.

**Englischer Hof.** Hr. Green, Rent. a. Irland. Hr. Taylor mit Fam., Rent., u.  
 Hr. Tompson m. Fam. aus London.

**4 Jahreszeiten & Hotel Paris.** Hr. von Bülow mit Gem. und Drschft, Königl.  
 Dänischer Bundestaggesandter, Hr. von Mostig mit Fam. und Drschft, Königl. Sächs.  
 Bundestaggesandter, Frhr. von Schrenk mit Drschft, Königl. Bayerischer Bundestagge-  
 sandter, und Hr. Baron von Stolepini m. Gem. und Drschft, Kaiserl. Russischer Ge-  
 sandtschaftssekretär aus Frankfurt. Hr. Baron Langenau, General aus Stockholm.

**Rassauer Hof.** Hr. Herbert Saunders, Mad. Wilbing, Fr. Wilbing, Fr. Sadler,  
 Hr. Clement, Hr. Morus, Hr. Trevithuef, Rent., und Fr. Hindle mit Drschft aus  
 England. Hr. Elmendorf und Hr. Gardiner, Rent. a. New-York. 2 Hrn. Weil, Rent.  
 aus St. Gallen. Hr. Lefebvre, Rent. aus Nantes.

**Rheinberg.** Hr. Abre, Part. a. Hanau. Fr. Fischer a. Eppstein. Hr. Schröder,  
 Bergscheider aus Erfurt.

**Rose.** 2 Hrn. Lawson, Rent. aus England. Hr. Bates mit Gem., Rent. aus  
 Clifton. Hr. Maguay Boyb, Rent. aus Belfast.

**Taunus-Hotel.** Hr. Vog, Rfm. aus Köln. Hr. Capeler mit Gem., Capitän aus  
 Stade, Hr. Schröder, Rfm. aus Grefeld. Hr. van Gember mit Gem., Rfm., u. Hr.  
 Barth, Rent. aus Rheinberg. Hr. Rinde, Beamter aus Russland.



# Wiesbadener tägliche Posten.

Abgang von Wiesbaden.      Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 10 Uhr.      Morgens 8, 10 Uhr.

Nachm. 1½ 5, 9-10 Uhr. Nachm. 12½, 4, 7½ Uhr.

Limburg (Eilwagen).

Morgens 7 Uhr.      Nachm. 12 Uhr.

Nachm. 3 Uhr.      Abends 9¼ Uhr.

Coblenz (Eilwagen).

Morgens 10 Uhr.      Nachm. 3—4 Uhr.

Coblenz (Briefpost).

Nachts 10½ Uhr.      Morgens 6 Uhr.

Rheingau (Eilwagen).

Morgens 7 Uhr 50 Min.      Morgens 10½ Uhr.

Nachm. 3½ Uhr.      Nachm. 5½ Uhr.

Englische Post (via Ostende).

Morgens 10 Uhr.      Nachm. 2—4 Uhr, mit

Ankunft in London nach ca. 43 St.      Ausnahme Dienstags.

(via Calais.)

Abends 9½ Uhr.      Abends 8 Uhr.

Ankunft in London nach ca. 42 St.

Französische Post.

Abends 9½ Uhr.      Abends 8 Uhr.

Ankunft in Paris nach 31 St.

# Ankunft u. Abgang der Eisenbahnzüge.

## Abgang von Wiesbaden.

| Morgens:       | Nachmittags: |
|----------------|--------------|
| 6 Uhr. 10 Min. | 2 Uhr.       |
| 7 " 45 "       | 5 " 35 Min.  |
| 10 " 35 "      | 8 " 25 "     |

## Ankunft in Wiesbaden.

| Morgens:      | Nachmittags: |
|---------------|--------------|
| 8 Uhr 20 Min. | 2 Uhr 45 Min |
| 9 " 40 "      | 4 " — "      |
| 12 " 40 "     | 7 " 30 "     |
|               | 10 " — "     |

## Cours der Staatspapiere.

Frankfurt, 29. September 1853.

|                                    | Pap. | Geld |                                  | Pap. | Geld |
|------------------------------------|------|------|----------------------------------|------|------|
| Oesterreich. Bank-Aktien . . .     | 1476 | 1471 | Toskana. 5% Obl i. Lr. à 24 kr.  | 102½ | 102  |
| " Interimsscheine Agio             | 255  | 250  | Polen. 4% Oblig. de fl. 500 .    | 99   | 89½  |
| " 5% Metalliq.-Oblig. .            | 84½  | 84   | Kurhessen. 40 Thlr. Loose b. R.  | 38   | 37½  |
| " 5% Lmb. (i. S. b. R.)            | 88½  | 88½  | " Fried.-Wilh.-No. db. .         | 57   | 56½  |
| " 4½% Metalliq.-Oblig.             | 75½  | 75½  | Gr. Hessen. 4½% Obligationen     | 102½ | 101  |
| " fl. 250 Loose b. R. .            | 123  | 122½ | " 4% ditto                       | 98½  | 98½  |
| " fl. 500 " ditto .                | —    | 200  | " 3½% ditto                      | 92½  | 91½  |
| " 4½% Bethm. Oblig. .              | 78   | —    | " fl. 50 Loose . . . . .         | 101½ | 101½ |
| Russland. 4½% i. Lst. fl. 12 b. B. | —    | 99   | " fl. 25 Loose . . . . .         | 32   | 31½  |
| Preussen. 3½% Staatsschuldsch.     | 91½  | 91½  | Baden. 4½% Obligationen . .      | 102½ | 101½ |
| Spanien. 3% Int. Schuld . . .      | 42½  | 42   | " 3½% ditto v. 1842 .            | 91½  | 91   |
| " 1% . . . . .                     | 22½  | 22½  | " fl. 50 Loose . . . . .         | 71½  | 71   |
| Holland. 4% Certificate . . .      | —    | 94   | " fl. 35 Loose . . . . .         | 40   | 39½  |
| " 2½% Integrale . . .              | 63   | 62½  | Nassau. 5% Obligat. b. Roths.    | 102½ | 101½ |
| Belgien. 4½% Obl. in F. à 28 kr.   | 98   | 97½  | " 4% ditto                       | 100  | 99½  |
| " 2½% " " b. R. .                  | 55½  | 55   | " 3½% ditto                      | 92½  | 92½  |
| Bayern. 4% Oblig. v. 1850 b. R.    | 98½  | 97½  | " fl. 25 Loose . . . . .         | 29   | 28½  |
| " 3½% Obligationen . .             | 96½  | 95½  | Schm. Lippe. 25 Thlr. Loose      | 28½  | 28   |
| " Ludwigsh.-Bexbach .              | 123½ | 122½ | Frankfurt. 3½% Oblig. v. 1839    | 96½  | 96   |
| Württemberg. 4½% Oblig. bei R.     | 102½ | 101½ | " 3½% Obligat. v. 1846           | 96½  | 96   |
| " 3½% ditto                        | 91   | 90½  | " 3% Obligationen . .            | 86½  | 86   |
| Sardinien. 5% Obl. in F. à 28 kr.  | 97   | 96½  | " Taunusbahnactien . .           | 304  | 302  |
| " Sardinische Loose .              | 42½  | 41½  | Amerika. 6% Stcks. DL 2. 30.     | 117½ | 116½ |
| Frankfurt-Hanauer Eisenbahn .      | 102½ | 102½ | Vereins-Loose à fl. 10 . . . . . | 9½   | 9    |

## Wechsel in fl. süddeutscher Währung.

|                                 |      |      |                                 |      |      |
|---------------------------------|------|------|---------------------------------|------|------|
| Amsterdam fl. 100 k. S. . . . . | 100½ | 99½  | London Lst. 10 k. S. . . . .    | 118½ | 118  |
| Augsburg fl. 100 k. S. . . . .  | 119  | 119½ | Mailand in Silber Lr. 250 k. S. | 100½ | 100  |
| Berlin Thlr. 60 k. S. . . . .   | 105½ | 105½ | Paris Frs. 200 k. S. . . . .    | 94½  | 94½  |
| Cöln Thlr. 60 k. S. . . . .     | 105½ | 105½ | Lyon Frs. 200 k. S. . . . .     | 94½  | 94   |
| Hamburg MB. 100 k. S. i . . .   | 89½  | 88½  | Wien fl. 100 C. k. S. . . . .   | 108½ | 108½ |
| Leipzig Thlr. 60 k. S. . . . .  | 105½ | 105½ | Disconto . . . . .              | —    | 4½%  |

## Gold und Silber.

|                                    |                               |                                  |
|------------------------------------|-------------------------------|----------------------------------|
| Neue Ld'or fl. 11.                 | Rand-Ducat. fl. 5. 38-37      | Preuss. Thl. fl. 1. 45½-45½      |
| Pistolen . . . . . 9. 45-44        | 20 Fr.-St. . . . . 9. 28½-27½ | Pr. Cas.-Sch. . . . . 1. 45½-45½ |
| Pr. Frdr'd'or . . . . . 9. 58½-57½ | Engl. Sover. . . . . 11. 47   | 5 Fr.-Thlr. . . . . 2. 21½-21    |
| Holl. 10 fl. St. . . . . 9. 51-50  | Gold al Meo. . . . . 382-380  | Hochh. Silb. . . . . 24. 32-30   |

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.